

Beiträge zur Salzburger Familiengeschichte.

30. Agliardis.



1697, 11. Dezember, Wien. — K. Leopold I. erhebt Ambrosius Agliardi und seine drei Söhne Peter, Philipp und Dominikus, aus Bergamo stammend und zu Brescia wohnend, die ihre Abkunft aus dem Geschlechte des Longofredus, Präfekten von Gallia cisalpina, herleiten, in den Reichsadelsstand und bestätigt der Familie de Alliardis ihr Wappen.

Wappen: geviertet, 1. und 4. in B. ein gekrönter goldbewehrter schw. Adler, 2. und 3. in Schw. 3 Zwiebeln (allii)*). Auf dem gekröntem und mit einem Kleinod gezierten Helm der Adler. Decken: bl.-schw.

Salzburger Publikation: 14. Mai 1778. Eintragung in die bayr. Adelsmatrikel für Franz Seraf, Rentbeamten in Miesbach, 14. XI. 1812.

Tyroff, Bayr. Wappenbuch IV, 56. — Siebmacher-Weittenhiller 1, Taf. I.

I. Peter Anton, geb. zirka 1691, Dr. med. in Padua, vorerst in Trient tätig, 1724 salzb. Landschaftsphysikus, 1725 hf. Rat, 1732 Sekundarleibarzt des Erzbischofs, 1733 wirkli. Leibmedikus, † 22. III. 1766; verm. Werfen 17. IV. 1725 mit Anna Maria, T. d. Christian Pauernfeind, Stadtrates und Handelsmannes in Salzburg, und d. A. Klara Kistler, geb. Salzburg 4. II. 1706, † Salzburg 9. V. 1791.

II. Kinder:

1. M. Anna Therese, geb. 3. VII. 1726, † ...; verm. Salzburg (Dom) 13. XI. 1741 mit Christian Kajetan Gschwendtner, hf. Haupt-handlungsverwalter, 1764 Hofkammerrat und Hauptmautner in Passau, † Passau 20. I. 1782.

2. Felix Rudolf Kajetan, geb. 8. VIII. 1727, immatr. 1738, Hofratssekretär, 1758 Oberstjägermeistereiasessor, 1760 Rat, 1802 pensioniert, † Salzburg 17. III. 1808; verm. Salzburg (Dom) 8. II. 1763 mit M. Anna, T. d. Franz Anton Rauchenbichler, Handelsmannes, und d. Therese Poschinger, geb. Salzburg 19. VI. 1739, † 5. IV. 1808, begr. St. Sebastian (Laube 87).

3. Johann Josef, geb. 5. IX. 1728, 1751 Truchseß, † 1802 (?); verm. mit Josefa, T. d. Johann Christof Pauernfeind von Eys und d. M. Josefa von Gutrat, geb. 25. XI. 1731, † Salzburg (St. Blasius) 23. I. 1823.

4. M. Therese, geb. 20. XI. 1729, † Salzburg (St. Andrä) 31. XII. 1802; verm. Salzburg (St. Andrä) 15. X. 1749 mit Dr. med. Silvester Barisani, Landschaftsmedikus, 1766 erzb. Leibarzt, geb. Castelfranco 1719, † Salzburg 25. I. 1810.

5. Peter Anton Ignaz, geb. 20. IX. 1730, immatr. 1739, Medikus am St. Johannspital, 1763 hf. Rat und Landschaftsphysikus, 1766 Sekundarleibarzt, † 14. V. 1773.

6. M. Barbara, geb. 13. XII. 1733, † ...; verm. 22. X. 1765 mit

*) Bei Weittenhiller irrig „Granatäpfel“.

Lorenz Josef Polis, geb. Ensival in Flandern zirka 1720, Handelsmann, später hf. Haupthandlungsverwalter und Rat, † Salzburg 14. V. 1794.

7. M. Josefa Julie, geb. 15. II. 1737, † ...; verm. mit ... Steuerer, Pfleger in Ebelsberg.

8. M. Johanna Susanna, geb. 10. VIII. 1738, † ...; verm. Salzburg (Dom) 21. IX. 1778 mit Romedius de Luca von Angerfeld, k. k. Administrator zu Triest und Friaul (Witwer).

9. Leopold Laktanz, geb. 10. XII. 1741, immatr. 1753, 1763 Akzessist in Mühldorf, 1768 Amtsschreiber in Waging, † Waging 4. VII. 1795.

10. Karl Virgil, geb. 13. III. 1746, immatr. 1755, 1768 Hofratsakzessist, 1772 Hofrat, † Salzburg 14. V. 1781.

11. Kajetan August Franz Friedrich, geb. 27. VIII. 1747, † ...

12. Franz August Blasius, geb. 2. II. 1749, 1766 Hofkammeratsakzessist, 1775 Mitterschreiber in Werfen, 1784 Pflegskommissär in St. Johann, 1787 Pfleger in Teisendorf, später wohnhaft in Laufen, † Salzburg 11. VII. 1824, begr. St. Sebastian (Laube 39); verm. I. Werfen 26. I. 1785 mit M. Anna Aloisia, T. d. Anton Felix Kurz von Goldenstein und d. M. Magdalena v. Koflern, geb. Werfen 27. I. 1760, † Teisendorf 2. X. 1799; II. Teisendorf 6. IV. 1800 mit Klara, T. d. Johann Wibmer, Gerichtsschreibers von Stauffenegg und d. Maria Bauer, † Laufen 21. X. 1823.

13. Susanna, geb. ..., † ...; verm. Salzburg (St. Blasius) 25. XI. 1783 mit Johann Michael Schwarzäugl, Hofrichter des Stiftes Mondsee und Pfleger der Herrschaft Wildenegg, † ...

III. a) Kinder des Felix Rudolf (II, 2):

1. Franz Ser. Felix, geb. 18. IV. 1766, immatr. 1778, 1788 Akzessist in Werfen, 1791 Mitterschreiber in Neumarkt, 1803 Stadt- und Berg-richter in Hallein, 1811 kgl. bayr. Rentbeamter in Miesbach, dann Friedburg, endlich Finanzrat und Kreiskassier in Salzburg, gibt am 15. Juni 1824 zur Feier des 100jährigen Aufenthaltes seiner Familie in Salzburg seinen Anverwandten und besten Freunden ein Diner zu Aigen, † Salzburg 12. III. 1837; verm. 1808 mit Klara von Helmreichen zu Brunfeld, geb. Lofer 17. IX. 1765, Witwe nach Joachim v. Kranach, † Salzburg 28. III. 1848.

2. M. Anna Apollonia, geb. 10. XI. 1767, † 30. III. 1780.

3. M. Theresia, geb. 1770, † Oberndorf 29. VI. 1842; verm. Hallein 12. III. 1809 mit Rochus von Braun, Rechnungsoffizial, Sohn d. Rochus v. Braun, Hofrats und Pflegers von Saalfelden, und d. Elisabeth Freiin von Hackledt, † ...

4. Johann B. Amadeus, geb. 2. XI. 1782, immatr. 1794, k. k. Rechnungsoffizial der Gefällen- und Domänenhofbuchhaltung in Wien, † nach 1858; verm. mit Margareta, T. d. Anton Rottmüller, kgl. bayr. Brücken- und Wasserbaumeisters in München, † Wien 27. III. 1837, 40 Jahre (ohne Kinder).

b) Kinder des Franz (II, 12):

Aus 1. Ehe:

1. Magdalena, geb. St. Johann i. P. 2. I. 1786, 1824 in Laufen wohnend, lebt noch 1842.

2. Franz Seraph, geb. Teisendorf 11. IV. 1791, 1802 auf der hf. Mappierstube, dann Besuchjäger in Nonntal, 1809 Büchsenspanner des französ. Intendanten d'Angles, zirka 1830 Förster in Liechtentann (Henndorf), †...; verm. ... mit Anna ...

3. Franz August, geb. 12. VI. 1792, † als bayr. Leutnant in Rußland 1812.

Aus 2. Ehe:

4. M. Anna Elisabeth, geb. Teisendorf 11. XII. 1801, † vor 1824.

5. Anna Klara, geb. 2. IX. 1805, †...; verm. mit Lorenz Potschka, Gefällsbeamten in Innsbruck, † ... 6 Kinder jung †.

IV. Kinder des Franz (III, b 2):

Anna; verm. ... mit Matthias Mehrl, k. k. Revierförster zu Holzöster (Franking, Bez. Braunau). F. Martin.

31. Alt.

1498, 10. Juni, Freiburg i. Br. — Kg. Maximilian I. verleiht dem Ludwig Alt ein Wappen.

Kop. in der Gratialregistratur in Wien. Erwähnt in n. 2 und 3.

1541, 15. April, Regensburg. — K. Karl V. erhebt Ludwig Alt in den Adelsstand und bessert das von Kg. Max verliehene Wappen durch den Turnierhelm.

Kop. saec. XIX/1 von Bube (Cod. 136) im Landesarchiv Salzburg.

1614, 22. Jänner, Linz. — K. Matthias erhebt Tobias Alt und seine noch lebenden Schwestern Eva und Felicitas und ihre Erben mit 4 Ahnen in den Reichsadelsstand und bessert das 1498 verliehene Wappen durch einen offenen gekrönten Helm — wegen Verdienste und Handlungen in

Österreich und Kärnten und beigebrachten Originalschein, daß sie über 160 Jahre Patrizier von Salzburg seien.

Konzept in der Gratialregistratur.

Wappen: in R. ein bl. Schrägrechtsbalken, mit s. Fisch (Alt) belegt. Auf dem Helm wachsender Mann mit grauem Bart, r. Leibrock, bl. Gürtel, Kragen und Ärmelaufschlägen, die Linke*) in die Hüfte gestützt, in der erhobenen Rechten den s. gekrümmten Fisch haltend. Decken: bl.-r.

I. Ludwig (I.) Alt**), „Schlayrer“, gebürtig von Augsburg (Bürgerbuch), wird 1474 Bürger von Salzburg, kauft das Haus Hagenauerplatz Nr. 2, Wappenerwerber 1498, † VIII. 1509; verm. mit Magdalena, T. d. Wilhelm Pürstinger, Hofschreibers in Salzburg, und d.

*) Die Diplome beschreiben das Wappen vom Beschauer aus, wie die zahlreichen Wappengrabsteine beweisen. Wir geben die Wappenbeschreibung heraldisch.

**) Ältere Namensträger: Ein Ludwig Alt war 1334 Richter zu Berchtesgaden, ein Heinrich 1378 Hausbesitzer in Urfahr, sein Sohn Hans I. Mautner und Inhaber von Lehen, † vor 8. VIII. 1427, verm. mit Kathrein, Witwe nach Ott Maidwieser, T. d. Peter Kramer, Bürgers von Enns, und mütterlicherseits Enkelin des Ulrich Samer, Bürgers von Salzburg, der Sohn Hans II. 1430—1454; Thoman erhält 1457 von Kg. Ladislaus die österreichischen Lehen im Gericht Alt- und Lichtentann, 1492 machen die Kinder des Peter Alt zu Seewalchen, Ulrich, Leonhard etc., eine Stiftung für die Bruderschaft zu Seekirchen (Martin, Salz. Archivberichte Urk. n. 462 f.).



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1937

Band/Volume: [77](#)

Autor(en)/Author(s): Martin Franz

Artikel/Article: [Beiträge zur Salzburger Familiengeschichte. 30. Agliardis. 113-115](#)